



RIV Rationalinvest Vermögensverwalterfonds

WKN: A0MVZQ

JAHRESBERICHT

ZUM 31. MÄRZ 2020

Jahresbericht
RIV Rationalinvest Vermögensverwalterfonds

Kurzübersicht über die Partner

Kapitalverwaltungsgesellschaft

R.I. Vermögensbetreuung AG

Hausanschrift

Ottostraße 1
76275 Ettlingen

Postanschrift

Postfach 10 08 51
76262 Ettlingen

Telefon: 07243 21 58 3
Telefax: 07243 21 58 59

<https://riv.de>

Gründung: 1996
Rechtsform: Aktiengesellschaft
Eigenkapital: 5,247 Mio. EUR (Stand: 31.12.2019)

Vorstand

Dipl.-Bw. Heiko Hohmann, Ettlingen (Vorsitzender)
Dipl.-Math. Bastian Bohl, Ettlingen
MSc. in Economics Peter Ulrik Kessel, Heidelberg

Aufsichtsrat

Dipl.-Kfm. Rainer Imhof, Vorstandsvorsitzender einer Kapitalverwaltungsgesellschaft i.R. (Vorsitzender)
Dieter Sander, Bankkaufmann, Bankdirektor i.R. (stv. Vorsitzender)
Dr.-Ing. Hans J. Brommer, Patentanwalt i.R. (stv. Vorsitzender)
Norbert Schwalbe, Kaufmann, bis 10.05.2019
Dr.-Ing. Bernhard Hohlbaum, Geschäftsführer, seit 05.06.2019

Stand: 31. März 2020

Verwahrstelle

Hauck & Aufhäuser Privatbankiers AG

Hausanschrift

Kaiserstraße 24
60311 Frankfurt am Main

Postanschrift

Postfach 10 10 40
60010 Frankfurt am Main

Telefon: 069 21 61 0
Telefax: 069 21 61 1340

<https://www.hauck-aufhaeuser.com>

Rechtsform: Aktiengesellschaft
Eigenkapital: 200,739 Mio. EUR (Stand: 31.12.2018)

Tätigkeitsbericht für den Berichtszeitraum vom 1. April 2019 bis 31. März 2020

Anlageziele und Anlagepolitik zur Erreichung der Anlageziele

Der Fonds strebt den langfristigen Kaufkraftverlust der angelegten Kundengelder an. Ziel ist ein Anlageergebnis, welches im Jahresdurchschnitt mindestens 2% über der durchschnittlichen Inflationsrate liegt. Geeignet ist der RIV Rationalinvest Vermögensverwalterfonds daher für langfristig orientierte Kapitalanleger, die mit den für Aktienmärkte typischen Kursschwankungen leben können. Als kurzfristige Geldanlage ist der Fonds nicht geeignet.

Der Fonds ist ein global anlegender Mischfonds, der zu mindestens 51% in Aktien investiert. Weitere Anlageinstrumente sind Anleihen und Bankguthaben sowie max. 10% Investmentfonds. Zertifikate kommen als Anlage nicht in Betracht. Derivate sind als Anlage ausgeschlossen. Wertpapier-Darlehen und Pensionsgeschäfte sind nicht zulässig. Die Auswahl von Anlagen erfolgt diskretionär. Die Anlagepolitik bezieht sich weder auf einen Referenzwert noch impliziert sie dies. Das Fondsmanagement verzichtet auf alle Versuche die Anlagerisiken durch Market Timing oder Kurssicherungsgeschäfte zu mindern. Die Minderung der Anlagerisiken soll allein durch eine breite und internationale Streuung der Anlageinstrumente nach Branchen, Regionen und Währungen erreicht werden. Nur so können Anlagerisiken ohne Ertragseinbußen reduziert werden. Klumpenrisiken sollen vermieden werden. Die Erträge verbleiben im Fonds und erhöhen den Wert der Anteile (Thesaurierung). Die Anleger können von der Kapitalverwaltungsgesellschaft grundsätzlich börsentäglich die Rücknahme der Anteile verlangen.

Das wirtschaftliche Umfeld

Die Coronavirus-Pandemie in 2020 hat das Fondsergebnis im Fondsgeschäftsjahr maßgeblich negativ beeinflusst. Nachdem Anfang 2020 noch neue Höchststände bei den Anteilswerten erreicht werden konnten, führte die starke Korrektur an den Aktienmärkten gegen Ende des Fondsgeschäftsjahres in Summe zu deutlichen Verlusten.

Im Fondsgeschäftsjahr taten sich zahlreiche geopolitische Krisenherde auf: Libyen, Venezuela, Iran, Saudi-Arabien, Jemen, Syrien oder Kaschmir, um nur einige wenige Orte zu nennen, an welchen Konflikte schwelen oder sogar Kriege ausgetragen werden. Darüber hinaus waren Handelsstreitigkeiten, insbesondere die zwischen China und den USA im Fondsgeschäftsjahr ein permanenter Schwellbrand. Im Laufe des Kalenderjahres 2019 baute sich dieses Thema durch gegenseitiges Auferlegen von Strafzöllen bedrohlich auf, bevor es Anfang 2020 zu einem ersten Handelsabkommen zwischen den beiden Ländern und damit zu einer Entspannung kam. In der EU rückte Italien mit seiner ausufernden Staatsverschuldung und instabilen Regierungen zunehmend in den Fokus. Der Brexit dagegen, konnte nach langen Verhandlungen letztendlich vollzogen werden.

Geldpolitisch deuteten Zentralbanken bereits Mitte 2019 den Willen zu Lockerungen an, wenn es denn wirtschaftlich notwendig sei. Im Herbst 2019 wurde dann aufgrund der langsamer wachsenden Wirtschaft gehandelt. Die Federal Reserve in den USA senkte die Zinsen und die EZB startete nach einigen Jahren Pause erneut ein Anleihen-Kaufprogramm. Mit der Coronavirus-Pandemie änderte sich gegen Ende des Fondsgeschäftsjahres vieles. Denn die durch die Coronavirus-Pandemie und vor allem durch die von den Staaten getroffenen Maßnahmen zur Eindämmung hervorgerufene Rezession führte zu einer kompletten Öffnung der Geldschleusen durch Zentralbanken weltweit. Finanz- und Realwirtschaft wurden in einem noch nie dagewesenen Maße Liquidität zugeführt, Zinsen wurden auf rekordtiefe Niveaus gesenkt und Zentralbanken kauften Wertpapiere, die vor kurzem noch nicht einmal rechtlich gekauft werden durften, da sie beispielsweise eine zu geringe Bonität auswiesen. Die Federal Reserve senkte den Leitzins auf 0 % bis 0,25 % und vervielfachte seine Bilanzsumme durch Wertpapierkäufe auf ein Rekordhoch. Der Leitzins in Form des Hauptrefinanzierungssatzes der EZB lag schon bei 0 %, sodass im März ein zusätzliches Anleihen-Kaufprogramm in Höhe von

Jahresbericht

RIV Rationalinvest Vermögensverwalterfonds

750 Mrd. EUR angestoßen wurde. Der Leitzins, der bereits vorher aber nun verstärkt Aktien kaufenden Bank of Japan, lag bei 0 % bis -0,1 %. Die Bank of England senkte den Leitzins von 0,75 % auf 0,1 % und erhöhte gleichzeitig den Rahmen für den Überziehungskredit der Regierung um viele Milliarden GBP.

Gleichzeitig zu diesen beispiellosen geldpolitischen Maßnahmen haben Staaten auf die Auswirkungen der Corona-Pandemie mit enormen fiskalpolitischen Maßnahmen in Form von riesigen Konjunkturpaketen zur Nachfragestärkung reagiert, um die Wirtschaft zu stützen. Sogar zuvor undenkbbare Maßnahmen, wie direkten Pro-Kopf-Auszahlungen an die Bevölkerung, das sogenannte Helikoptergeld, wurden beispielsweise in Hongkong und den USA umgesetzt. In Deutschland setzte man auf das bewährte Kurzarbeitergeld, Soforthilfen für Kleinunternehmer und staatliche Kreditgarantien. Infolge dessen wird die Staatsverschuldung massiv ansteigen.

In solch einem Kapitalmarktumfeld, in dem in den meisten Regionen der Welt eine finanzielle Repression, also eine negative Realverzinsung durch Zinsen unterhalb der Inflationsrate, vorherrscht, entschulden sich Staaten auf Kosten von Sparern und Staatsanleihen-Käufern schrittweise. Die stark expansive Geldpolitik der Zentralbanken und die schnell ansteigende Staatsverschuldung hat jedoch das Risiko einer unkontrollierten Inflationsentwicklung deutlich erhöht. Nach der Coronavirus-Pandemie wird die Verschuldungsproblematik in vielen Ländern wieder zu einem beherrschenden Thema werden.

Aktien stellen aus Sicht des Fondsmanagements langfristig weiterhin die aussichtsreichste Anlageklasse dar, da sie als Sachwert einen gewissen Schutz vor Inflation bieten und als Produktivkapital an der langfristig wachsenden Wirtschaftsleistung partizipieren.

Börsenentwicklung

Die Aktienmärkte entwickelten sich weltweit im letzten Fondsgeschäftsjahr unter starken Schwankungen größtenteils negativ. Die positive Entwicklung bis zum Anfang 2020, wurde von in historisch kürzester Zeit einbrechenden Börsen im Frühjahr 2020 gefolgt, die in Summe zu einer negativen Gesamtentwicklung führten. Der EURO STOXX 50 DJ (Eurozone) fiel im Fondsgeschäftsjahr um -16,9 %, der Stoxx Europe 50 (europäische Unternehmen inkl. Großbritannien und Schweiz) etwas weniger um -12,4 %. Der US-amerikanische Aktienmarkt fiel in Form des S&P 500 um -8,8 %. Aus der Reihe sprang der technologielastige NASDAQ 100 mit einer positiven Entwicklung von +5,9 %. Tiefer notierten auch asiatische Börsen, der Nikkei 225 um -10,8 % und der Hang Seng um -18,8 %. In Euro gerechnet verlor der MSCI World Gross -7,8 %. Der EUR verlor gegenüber dem USD 1,6 %.

Die Rendite von 10-jährigen deutschen Bundesanleihen fiel um 44 Basispunkte von schon negativen -0,03 % auf -0,47 %. Die 5-jährigen deutschen Bundesobligationen rentierten gar bei -0,66 %. Die Rendite von 10-jährigen US-Treasury-Anleihen fiel um ganze 183 Basispunkte von 2,50 % auf 0,67 % und befindet sich damit nahe den Rekordtiefs.

Rohstoffe entwickelten sich uneinheitlich. Energierohstoffe verzeichneten massive Verluste, allen voran WTI- und Brent-Öl mit -67,5 % bzw. -67,2 %. Edelmetalle entwickelten sich uneinheitlich, so legte Gold um 22,7 % zu, während Silber um -7,4 % fiel. Auch Agrarrohstoffe entwickelten sich uneinheitlich, so stiegen Weizen, Reis, Palmöl und Zucker, aber Mais, Sojabohnen und Kakao gaben leicht ab. Industrierohstoffe in Form von Kupfer, Aluminium, Nickel und Zink gaben nach.

Jahresbericht

RIV Rationalinvest Vermögensverwalterfonds

Struktur des Portfolios und wesentliche Veränderungen im Berichtszeitraum

Fondsstruktur

	31.03.2020		31.03.2019	
	Kurswert	Anteil am Fondsvermögen	Kurswert	Anteil am Fondsvermögen
Renten	5.446.955,59	2,67 %	10.458.336,65	4,08 %
Aktien	185.942.703,82	91,26 %	235.222.143,55	91,71 %
Bankguthaben	10.923.195,06	5,36 %	9.310.847,61	3,63 %
Zins- und Dividendenansprüche	2.247.003,90	1,10 %	2.317.088,58	0,90 %
Sonstige Forderungen und Verbindlichkeiten	-819.822,56	-0,40 %	-822.655,14	-0,32 %
Fondsvermögen	203.740.035,81	100,00 %	256.485.761,25	100,00 %

Die Aktienquote blieb im Berichtszeitraum nahezu unverändert und bewegte sich marginal von 91,7 % auf 91,3 %. Freiwerdende Mittel aus fälligen Fremdwährungsanleihen wurden aufgrund von gefallenem Zinsniveau und dem Fehlen von attraktiven Realrenditen nicht in diesen neu angelegt. Der Rentenanteil fiel daher von 4,1 % auf 2,7 %. Das Bankguthaben stieg in Folge von 3,6 % auf 5,4 %. Die verzinslichen Anlagen bestehen aus Unternehmens- und Bankanleihen mit vorwiegend kurzer Laufzeit im Investment-Grade-Bereich. Die Währungen der Anleihen lauten auf EUR und AUD.

Bei den Aktienanlagen sind 33,0 % in USD, 29,5 % in EUR und 7,1 % in CHF notiert. Nach Ländern geordnet haben Aktienanlagen in den USA mit 22,5 % den größten Anteil vor der Bundesrepublik Deutschland mit 10,7 % und Frankreich mit 9,0 %. Direktanlagen in die BRIC- und andere Schwellenländer spielen derzeit nur eine untergeordnete Rolle. In diesen Ländern hält das Fondsmanagement die Risiken aus Politik, Korruption, mangelnder Transparenz und dürftiger Rechtsstaatlichkeit meist für zu groß, um größere eigene Engagements einzugehen. Trotzdem ist der Fonds auch in diesen Wachstumsregionen angemessen investiert, da fast alle international tätigen Unternehmen auch in diesen Ländern geschäftlich engagiert sind.

Die Branchen Materialien, Informationstechnologie und Gesundheit sind am höchsten gewichtet.

Die zum Geschäftsjahresende am höchsten gewichteten Aktien waren:

UPM Kymmene, Holz/Papier	3,7 %
Medtronic, Medizintechnik	3,6 %
Intel, Mikroprozessoren	3,3 %
Samsung Electronics, Elektronik	3,1 %
Johnson & Johnson, Gesundheit	2,9 %

Bedeutende Verkäufe im vergangenen Geschäftsjahr:

Aktie:

Verkaufsmotiv

ENEL S.p.A., Energieversorgung:

Die Aktie des italienischen Energieversorgers ENEL befand sich seit 2012 im Portfolio und ist in den letzten Jahren kontinuierlich gestiegen, in 2019 sogar besonders stark. Zuletzt deckte sich die Entwicklung der Aktie nicht mit der Entwicklung der Fundamentalkennzahlen, sodass das Erreichen des Langzeithochs über 11 Jahre und 9 Monate Ende Oktober 2019 zum Verkauf der gesamten Position mit einem Kursgewinn von 144 % ohne Einbeziehung von bereits bezahlten Dividenden genutzt wurde.

Verizon Communications Inc., Telekommunikation:

Im Rahmen eines Aktientauschs innerhalb der Telekommunikationsbranche haben wir Verizon verkauft und AT&T gekauft. Die Aktienkurse der Unternehmen haben sich seit einem Jahr diametral gegenläufig entwickelt. Verizon ist stark gestiegen, notierte beim Verkauf nahe beim 17-Jahres-Hoch und war entsprechend hoch bewertet. AT&T hingegen ist stark gefallen und hatte beim Kauf das niedrigste KGV der Branche und dazu gegenüber Verizon die attraktivere Dividendenrendite. Die Fundamentalkennzahlen von AT&T entwickelten sich stetig positiv. Die Geschäftsmodelle der beiden Unternehmen ähneln sich (Telefon-, Daten-, Videotelekommunikation, Mobilfunk, Internetdienstleistungen, Mediengeschäft), wobei dasjenige von AT&T ausgeglichener ist. Überdies weist AT&T einen klaren Vorteil im zukunftssträchtigen Mediengeschäft auf. 2014 übernahm AT&T in diesem Bereich den TV-Satellitenprovider und Programmanbieter DirecTV und Ende 2017 Time Warner mit dem Programmproduktionsunternehmen Warner Bros, dem Fernsehsender CNN und dem Bezahlsender HBO (u. a. „Game of Thrones“). Dies kostete zwar sehr viel Geld, weswegen der Schwerpunkt heute auf Schuldenabbau liegt. Allerdings nimmt AT&T damit auch eine starke Stellung in einem wachsenden, lukrativen Markt ein.

Bedeutende Neuanlagen des vergangenen Geschäftsjahres:

Aktie:

Kaufmotiv

SAP SE, Software:

Das Unternehmen zählt mit mehr als 437.000 Kunden in über 180 Ländern zu den weltweit bedeutendsten Softwareanbietern. Es ist spezialisiert auf Unternehmenssoftware für die Bereiche Enterprise-Resource-Planning (ERP) sowie Management von Kundenbeziehungen (CRM), Ausgaben, Lieferketten, Personal etc. Die Anwendungen werden als lokale Softwarelösungen oder auf digitalen Plattformen samt Analyselösungen entwickelt und mit SAP-Beratern individualisiert für den Kunden umgesetzt. Im dynamisch wachsenden IT-Branchenumfeld, ein Trend der durch die allgemeine Digitalisierung noch beschleunigt werden dürfte, konnte SAP in den letzten zehn Jahren, auch begünstigt durch Übernahmen, ein beachtliches Umsatzwachstum erzielen. Hohe Investitionen in die Transformation zum Cloud-Unternehmen führen langfristig zu einem Wettbewerbsvorteil. Das Unternehmenssoftware-Geschäft bietet insbesondere für einen Weltmarktführer wie SAP in vielerlei Hinsicht Skalenvorteile (Entwicklungskosten, Investitionen in Rechenzentren) und baut für potenzielle Wettbewerber hohe Markteintrittsbarrieren auf, denn die Kosten für Kunden bei einem Wechsel des Softwareanbieters sind enorm. SAP zahlt eine Dividende. Wie die anderen Aktien der Branche ist auch SAP nicht besonders günstig. Wir haben eine Kursschwäche genutzt und eine Anfangsposition aufgebaut.

AT & T Inc., Telekommunikation:

Siehe Verizon Communications Inc.

Jahresbericht

RIV Rationalinvest Vermögensverwalterfonds

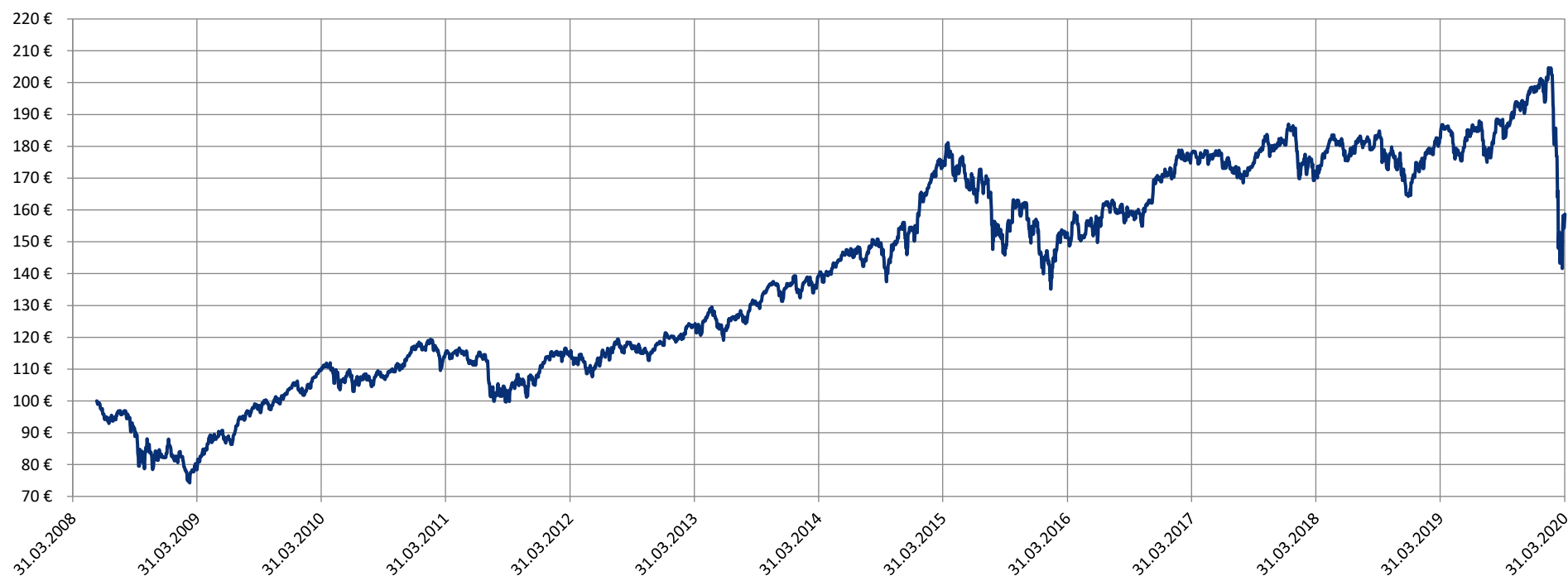
Fondsergebnis

Im Berichtszeitraum vom 1. April 2019 bis 31. März 2020 lag die Wertentwicklung des Sondervermögens bei -13,05 %.

Wertentwicklung des Sondervermögens in den Fondsgeschäftsjahren seit Fondsaufgabe am 09.06.2008

2008-09	2009-10	2010-11	2011-12	2012-13	2013-14	2014-15	2015-16	2016-17	2017-18	2018-19	2019-20
-21,06 %	39,05 %	4,57 %	-0,13 %	7,86 %	12,80 %	25,20 %	-13,17 %	17,46 %	-3,27 %	5,95 %	-13,05 %

Wertentwicklung je Anteil seit Fondsaufgabe am 09.06.2008



Anmerkung: Eigene Berechnung nach der BVI-Methode. Historische Wertentwicklungen lassen Rückschlüsse auf eine ähnliche Entwicklung in der Zukunft nur eingeschränkt zu.

Jahresbericht

RIV Rationalinvest Vermögensverwalterfonds

Entwicklung der Fondskosten

Im schwierigen Umfeld mit geringem Wirtschaftswachstum, niedrigen Zinsen und hohen Börsenbewertungen ist eine günstige Kostenstruktur von zunehmender Bedeutung. Ausgewiesen als Gesamtkostenquote (Total Expense Ratio - TER) werden meist nur die laufenden Kosten für Verwaltung und Verwahrung, nicht aber zusätzliche an die Wertentwicklung des Fonds gebundene erfolgsabhängige Zusatzvergütungen des Managements sowie in Anlageprodukten versteckte Kosten und die Transaktionskosten.

Auch im abgelaufenen Geschäftsjahr konnte der Fonds vergleichsweise günstige reale Gesamtkosten ausweisen:

Kostenentwicklung	2010-11	2011-12	2012-13	2013-14	2014-15	2015-16	2016-17	2017-18	2018-19	2019-20
Gesamtkostenquote (TER)	1,38%	1,36%	1,37%	1,37%	1,36%	1,38%	1,38%	1,38%	1,38%	1,39%
Transaktionskosten	0,05%	0,04%	0,02%	0,02%	0,01%	0,01%	0,01%	0,01%	0,00%	0,01%
Versteckte Produktkosten (bei Zielfonds, Derivaten, Swaps, usw.)	Nicht vorhanden, da solche Produkte nicht im Fondsvermögen erworben werden.									
An Wertentwicklung des Fonds gebundene Gebühren	Eine erfolgsabhängige Zusatzvergütung ist nicht vereinbart.									
Reale Gesamtkostenquote (RTER)	1,43%	1,40%	1,39%	1,39%	1,37%	1,39%	1,39%	1,38%	1,38%	1,40%

Anmerkung: Bei der Ermittlung der realen Gesamtkostenquote kann es zu Rundungsdifferenzen kommen.

Wesentliche Risiken

Die Risiken aus der Aktienanlage werden durch eine breite Streuung nach Branchen, Ländern und Währungen begrenzt. So reduzieren sich gegenläufige Kursverläufe einzelner Aktien die Schwankungen des Fonds, ohne dass der Anlageertrag darunter leidet. Besonders wird darauf geachtet, dass weder bei den Branchen noch den Wirtschaftsräumen oder den Währungen Klumpenrisiken entstehen. Kein Titel soll beim Kauf über 3 % gewichtet werden. Um Liquiditätsrisiken zu vermeiden, wird nur in Aktien investiert, die ausreichend liquide sind.

Das Währungsrisiko wird nicht abgesichert, weil Kurssicherungsgeschäfte langfristig höhere Kosten verursachen als sie nutzen bringen. Durch die breite Streuung der Währungen reduzieren deren gegenläufige Kursschwankungen die Schwankungen des Fonds. Gegen Währungskurssicherungsgeschäfte spricht überdies, dass sich Aktienkurse auch gegenläufig zum Kurs ihrer Heimatwährung entwickeln können und dass Unternehmen selbst relevante Währungsrisiken absichern.

Im Sondervermögen kommen grundsätzlich nur Anleihen mit guter Bonität als Anlage in Frage. Um das Zinsänderungsrisiko und das Ausfallrisiko zu minimieren, werden die Restlaufzeiten der verzinslichen Wertpapiere und die Gewichtung der Anleihen am Fondsvermögen permanent überwacht und gegebenenfalls angepasst.

Jahresbericht
RIV Rationalinvest Vermögensverwalterfonds

Vermögensübersicht zum 31.03.2020

Anlageschwerpunkte		Tageswert in EUR	% Anteil des Fondsvermögen
I.	Vermögensgegenstände	204.562.272,23	100,40
1.	Aktien	185.942.703,82	91,26
	Bermuda	3.178.880,69	1,56
	Brasilien	5.289.399,33	2,60
	Deutschland	21.773.550,00	10,69
	Canada	6.393.621,11	3,14
	Curaçao	983.684,26	0,48
	Dänemark	4.112.280,73	2,02
	Finnland	7.527.000,00	3,69
	Frankreich	18.260.983,44	8,96
	Großbritannien	12.150.294,29	5,96
	Indien	4.490.019,14	2,20
	Irland	7.397.867,10	3,63
	Japan	12.365.585,50	6,07
	Luxemburg	1.963.154,23	0,96
	Österreich	3.597.500,00	1,77
	Schweden	4.475.732,98	2,20
	Schweiz	14.444.789,90	7,09
	Singapur	2.068.258,95	1,02
	Spanien	3.368.205,00	1,65
	Südkorea	6.257.534,78	3,07
	USA	45.844.362,39	22,50
2.	Anleihen	5.446.955,59	2,67
	< 1 Jahr	5.446.955,59	2,67
3.	Bankguthaben	10.923.195,06	5,36
4.	Sonstige Vermögensgegenstände	2.249.417,76	1,10
II.	Verbindlichkeiten	-822.236,42	-0,40
III.	Fondsvermögen	203.740.035,81	100,00

Jahresbericht
RIV Rationalinvest Vermögensverwalterfonds

Vermögensaufstellung zum 31.03.2020

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.03.2020	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% Anteil des Fonds- vermögens
Bestandspositionen						EUR	191.389.659,41	93,94
Börsengehandelte Wertpapiere						EUR	189.708.679,26	93,11
Aktien						EUR	185.942.703,82	91,26
Barrick Gold Corp. Registered Shares o.N.	CA0679011084	STK	200.000	0	0	CAD 25,860	3.312.411,94	1,63
Nutrien Ltd Registered Shares o.N.	CA67077M1086	STK	100.000	0	0	CAD 48,110	3.081.209,17	1,51
ABB Ltd. Namens-Aktien SF 0,12	CH0012221716	STK	200.000	0	0	CHF 17,005	3.204.258,53	1,57
Alcon AG Namens-Aktien SF -,04	CH0432492467	STK	15.000	15.000	0	CHF 49,330	697.145,28	0,34
Novartis AG Namens-Aktien SF 0,50	CH0012005267	STK	75.000	0	0	CHF 79,850	5.642.312,04	2,77
Swisscom AG Namens-Aktien SF 1	CH0008742519	STK	10.000	0	5.000	CHF 520,200	4.901.074,05	2,41
Novo-Nordisk AS Navne-Aktier B DK -,20	DK0060534915	STK	75.000	0	0	DKK 409,150	4.112.280,73	2,02
Air Liquide-SA Ét.Expl.P.G.Cl. Actions Port. EO 5,50	FR0000120073	STK	50.000	6.000	17.875	EUR 116,650	5.832.500,00	2,86
ArcelorMittal S.A. Actions Nouvelles Nominat. oN	LU1598757687	STK	226.666	0	0	EUR 8,661	1.963.154,23	0,96
Banco Santander S.A. Acciones Nom. EO 0,50	ES0113900J37	STK	860.000	0	0	EUR 2,218	1.907.480,00	0,94
BASF SE Namens-Aktien o.N.	DE000BASF111	STK	75.000	0	0	EUR 43,145	3.235.875,00	1,59
Deutsche Telekom AG Namens-Aktien o.N.	DE0005557508	STK	400.000	0	0	EUR 11,814	4.725.600,00	2,32
E.ON SE Namens-Aktien o.N.	DE000ENAG999	STK	200.000	0	0	EUR 9,441	1.888.200,00	0,93
GEA Group AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0006602006	STK	175.000	0	0	EUR 18,725	3.276.875,00	1,61
Royal Dutch Shell Reg. Shares Class A EO -,07	GB00B03MLX29	STK	215.000	0	0	EUR 16,298	3.504.070,00	1,72
RWE AG Inhaber-Stammaktien o.N.	DE0007037129	STK	200.000	0	0	EUR 23,960	4.792.000,00	2,35
Sanofi S.A. Actions Port. EO 2	FR0000120578	STK	65.000	0	0	EUR 80,140	5.209.100,00	2,56
SAP SE Inhaber-Aktien o.N.	DE0007164600	STK	37.500	37.500	0	EUR 102,800	3.855.000,00	1,89
Suez S.A. Actions Port. EO 4	FR0010613471	STK	270.969	0	0	EUR 9,276	2.513.508,44	1,23
Telefónica S.A. Acciones Port. EO 1	ES0178430E18	STK	350.000	0	0	EUR 4,174	1.460.725,00	0,72
Unibail-Rodamco-Westfield SE Stapled Shares EO-,05	FR0013326246	STK	25.000	0	0	EUR 51,560	1.289.000,00	0,63
UPM Kymmene Corp. Registered Shares o.N.	FI0009005987	STK	300.000	0	0	EUR 25,090	7.527.000,00	3,69
Vivendi S.A. Actions Port. EO 5,5	FR0000127771	STK	175.000	0	0	EUR 19,525	3.416.875,00	1,68
Wienerberger AG Inhaber-Aktien o.N.	AT0000831706	STK	250.000	0	50.000	EUR 14,390	3.597.500,00	1,77
Anglo American PLC Registered Shares DL -,54945	GB00B1XZS820	STK	200.000	0	0	GBP 14,164	3.202.351,35	1,57
Rio Tinto PLC Registered Shares LS -,10	GB0007188757	STK	90.000	0	0	GBP 37,185	3.783.235,36	1,86
Vodafone Group PLC Registered Shares DL 0,2095238	GB00BH4HKS39	STK	1.300.000	0	0	GBP 1,130	1.660.637,58	0,82
Canon Inc. Registered Shares o.N.	JP3242800005	STK	120.000	0	0	JPY 2.359,000	2.390.454,40	1,17
Fanuc Corp. Registered Shares o.N.	JP3802400006	STK	25.000	0	0	JPY 14.655,00	3.093.834,71	1,52

Jahresbericht

RIV Rationalinvest Vermögensverwalterfonds

Kyocera Corp. Registered Shares o.N.	JP3249600002	STK	80.000	0	0	JPY	6.408,000	4.328.961,92	2,12
Mitsubishi UFJ Finl Grp Inc. Registered Shares o.N.	JP3902900004	STK	750.000	0	0	JPY	403,000	2.552.334,47	1,25
Samsung Electronics Co. Ltd. Registered Shares SW 100	KR7005930003	STK	175.000	0	0	KRW	47.750,00	6.257.534,78	3,07
Telefonaktiebolaget L.M.Erics. Namn-Aktier B (fria) o.N.	SE0000108656	STK	600.000	0	0	SEK	81,060	4.475.732,98	2,20
Wilmar International Ltd. Registered Shares SD -,50	SG1T56930848	STK	1.000.000	0	0	SGD	3,230	2.068.258,95	1,02
3M Co. Registered Shares DL -,01	US88579Y1010	STK	35.000	0	0	USD	136,510	4.354.981,31	2,14
Archer Daniels Midland Co. Registered Shares o.N.	US0394831020	STK	150.000	0	0	USD	35,180	4.809.953,51	2,36
AT & T Inc. Registered Shares DL 1	US00206R1023	STK	100.000	100.000	0	USD	29,150	2.657.004,83	1,30
Bunge Ltd. Registered Shares DL -,01	BMG169621056	STK	85.000	35.000	0	USD	41,030	3.178.880,69	1,56
Cisco Systems Inc. Registered Shares DL-,001	US17275R1023	STK	150.000	0	0	USD	39,310	5.374.624,01	2,64
Corning Inc. Registered Shares DL -,50	US2193501051	STK	150.000	40.000	0	USD	20,540	2.808.312,82	1,38
Fedex Corp. Registered Shares DL -,10	US31428X1063	STK	25.000	0	0	USD	121,260	2.763.193,87	1,36
General Electric Co. Registered Shares DL -,06	US3696041033	STK	300.000	0	0	USD	7,940	2.171.178,56	1,07
Gilead Sciences Inc. Registered Shares DL -,001	US3755581036	STK	55.000	0	0	USD	74,760	3.747.880,78	1,84
Infosys Ltd. Reg. Shs (Spons.ADRs)/1 IR 5	US4567881085	STK	600.000	0	0	USD	8,210	4.490.019,14	2,20
Intel Corp. Registered Shares DL -,001	US4581401001	STK	135.000	0	65.000	USD	54,120	6.659.557,01	3,27
Johnson & Johnson Registered Shares DL 1	US4781601046	STK	50.000	0	0	USD	131,130	5.976.210,01	2,93
McDonald's Corp. Registered Shares DL-,01	US5801351017	STK	30.000	0	10.000	USD	165,350	4.521.465,68	2,22
Medtronic PLC Registered Shares DL -,0001	IE00BTN1Y115	STK	90.000	0	10.000	USD	90,180	7.397.867,10	3,63
Schlumberger N.V. (Ltd.) Reg. Shares DL -,01	AN8068571086	STK	80.000	0	0	USD	13,490	983.684,26	0,48
Vale S.A. Reg. Shs (Spon. ADRs)/1 o.N.	US91912E1055	STK	700.000	0	0	USD	8,290	5.289.399,33	2,60
Verzinsliche Wertpapiere							EUR	3.765.975,44	1,85
2,7500 % Kreditanst.f.Wiederaufbau AD-MTN v.15(20)	AU000KFWHAB1	AUD	3.000	0	0	%	100,079	1.675.335,44	0,82
2,7470 % Südzucker Intl Finance B.V. EO-FLR Bonds 2005(15/Und.)	XS0222524372	EUR	3.000	0	0	%	69,688	2.090.640,00	1,03
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere							EUR	1.680.980,15	0,83
Verzinsliche Wertpapiere							EUR	1.680.980,15	0,83
2,4000 % Kreditanst.f.Wiederaufbau AD-Med.Term Nts. v.15(20)	AU000KFWHAC9	AUD	3.000	0	0	%	100,416	1.680.980,15	0,83
Summe Wertpapiervermögen							EUR	191.389.659,41	93,94

Jahresbericht

RIV Rationalinvest Vermögensverwalterfonds

Bankguthaben, nicht verbriefte Geldmarktinstrumente und Geldmarktfonds			EUR	10.923.195,06	5,36
Bankguthaben			EUR	10.923.195,06	5,36
Guthaben bei Hauck & Aufhäuser Privatbankiers AG Frankfurt (V)					
Guthaben in Fondswährung					
	EUR	7.120.688,98	% 100,000	7.120.688,98	3,49
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen					
	AUD	3.208,26	% 100,000	1.790,22	0,00
	USD	4.169.765,37	% 100,000	3.800.715,86	1,87
Sonstige Vermögensgegenstände			EUR	2.249.417,76	1,10
Zinsansprüche	EUR	52.812,54		52.812,54	0,03
Dividendenansprüche	EUR	966.910,78		966.910,78	0,47
Quellensteueransprüche	EUR	1.229.694,44		1.229.694,44	0,60
Sonstige Verbindlichkeiten			EUR	-822.236,42	-0,40
Zinsverbindlichkeiten	EUR	-2.413,86		-2.413,86	0,00
Verwaltungsvergütung	EUR	-766.608,86		-766.608,86	-0,38
Verwahrstellenvergütung	EUR	-52.713,70		-52.713,70	-0,03
Veröffentlichungskosten	EUR	-500,00		-500,00	0,00
Fondsvermögen			EUR	203.740.035,81	100,00

Anmerkungen:

Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Anteilwert	EUR	151,69
Ausgabepreis	EUR	151,69
Rücknahmepreis	EUR	150,93
Anteile im Umlauf	Stück	1.343.144,953

Jahresbericht

RIV Rationalinvest Vermögensverwalterfonds

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Kurse/Marktsätze bewertet.

Devisenkurse per 31.03.2020

AUD	1,7921	= 1 EUR
CAD	1,5614	= 1 EUR
CHF	1,0614	= 1 EUR
DKK	7,4621	= 1 EUR
GBP	0,8846	= 1 EUR
JPY	118,4210	= 1 EUR
KRW	1335,3901	= 1 EUR
SEK	10,8666	= 1 EUR
SGD	1,5617	= 1 EUR
USD	1,0971	= 1 EUR

Jahresbericht
RIV Rationalinvest Vermögensverwalterfonds

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:
- Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge
Börsengehandelte Wertpapiere				
Aktien				
ENEL S.p.A. Azioni nom. EO 1	IT0003128367	STK	0	1.500.000
Verizon Communications Inc. Registered Shares DL -,10	US92343V1044	STK	0	52.600
Westinghouse Air Br. Tech.Corp Registered Shares DL -,01	US9297401088	STK	0	1.611
Verzinsliche Wertpapiere				
2,8000 % European Investment Bank AD-Medium-Term Notes 2016(21)	AU3CB0234987	AUD	0	3.000
2,0000 % United States of America DL-Notes 2018(20)	US9128283S79	USD	0	3.000

Die Gesellschaft sorgt dafür, dass eine unangemessene Beeinträchtigung von Anlegerinteressen durch Transaktionskosten vermieden wird, indem unter Berücksichtigung der Anlageziele dieses Sondervermögens ein Schwellenwert für die Transaktionskosten bezogen auf das durchschnittliche Fondsvolumen sowie für eine Portfolioumschlagsrate festgelegt wurde. Die Gesellschaft überwacht die Einhaltung der Schwellenwerte und ergreift im Falle des Überschreitens weitere Maßnahmen.

Jahresbericht

RIV Rationalinvest Vermögensverwalterfonds

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 01.04.2019 bis 31.03.2020

			insgesamt	je Anteil
I. Erträge				
1. Dividenden inländischer Aussteller (vor Körperschaft-/Kapitalertragsteuer)	EUR		429.730,92	0,32
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	EUR		6.772.085,51	5,04
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	EUR		87.696,95	0,07
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	EUR		169.896,21	0,13
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	EUR		32.096,41	0,02
6. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Ausland (vor Quellensteuer)	EUR		0,00	0,00
7. Erträge aus Investmentanteilen	EUR		0,00	0,00
8. Erträge aus Wertpapier- Darlehen- und -Pensionsgeschäften	EUR		0,00	0,00
9. Abzug inländischer Körperschaft-/Kapitalertragsteuer	EUR		-64.459,60	-0,05
10. Abzug ausländischer Quellensteuer	EUR		-903.733,11	-0,67
11. Sonstige Erträge	EUR		0,00	0,00
Summe der Erträge	EUR		6.523.313,29	4,86
II. Aufwendungen				
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	EUR		3,10	0,00
2. Verwaltungsvergütung	EUR		-3.159.476,06	-2,35
- Verwaltungsvergütung	EUR	-3.159.476,06		
- Beratungsvergütung	EUR	0,00		
- Asset Management Gebühr	EUR	0,00		
3. Verwahrstellenvergütung	EUR		-216.268,44	-0,16
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	EUR		-1.607,32	0,00
5. Sonstige Aufwendungen	EUR		34.416,44	0,02
- Depotgebühren	EUR	-115.412,44		
- Ausgleich ordentlicher Aufwand	EUR	192.558,62		
- Sonstige Kosten	EUR	-42.729,74		
- davon Aufwendungen aus negativen Habenzinsen	EUR	-40.886,07		
Summe der Aufwendungen	EUR		-3.342.932,28	-2,49
III. Ordentlicher Nettoertrag	EUR		3.180.381,01	2,37
IV. Veräußerungsgeschäfte				
1. Realisierte Gewinne	EUR		14.842.665,75	11,05
2. Realisierte Verluste	EUR		-308.758,38	-0,23
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	EUR		14.533.907,37	10,82

Jahresbericht

RIV Rationalinvest Vermögensverwalterfonds

V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	17.714.288,38	13,19
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	EUR	-30.383.110,85	-22,62
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	EUR	-20.260.789,85	-15,08
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	-50.643.900,70	-37,70
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	-32.929.612,32	-24,51

Entwicklung des Sondervermögens 2019-20

I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres	EUR	256.485.761,25
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr	EUR	0,00
2. Zwischenausschüttungen	EUR	0,00
3. Mittelzufluss/-abfluss (netto)	EUR	-20.850.707,48
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	EUR	5.524.609,65
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	EUR	-26.375.317,13
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich	EUR	1.034.594,36
5. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	-32.929.612,32
davon nicht realisierte Gewinne	EUR	-30.383.110,85
davon nicht realisierte Verluste	EUR	-20.260.789,85
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres	EUR	203.740.035,81

Verwendung der Erträge des Sondervermögens

Berechnung der Wiederanlage insgesamt und je Anteil

		insgesamt	je Anteil
I. Für die Wiederanlage verfügbar			
1. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	17.714.288,38	13,19
2. Zuführung aus dem Sondervermögen	EUR	0,00	0,00
3. Steuerabschlag für das Geschäftsjahr	EUR	0,00	0,00
II. Wiederanlage	EUR	17.714.288,38	13,19

Jahresbericht
RIV Rationalinvest Vermögensverwalterfonds

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Geschäftsjahr	Umlaufende Anteile am Ende des Geschäftsjahres	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres	Anteilwert am Ende des Geschäftsjahres
2017/2018	Stück 1.483.384,000	EUR 244.246.341,25	EUR 164,65
2018/2019	Stück 1.470.250,303	EUR 256.485.761,25	EUR 174,45
2019/2020	Stück 1.343.144,953	EUR 203.740.035,81	EUR 151,69

Jahresbericht

RIV Rationalinvest Vermögensverwalterfonds

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben nach der Derivateverordnung

Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure	EUR	0,00
Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)		93,94
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)		0,00

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotential wurde für dieses Sondervermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem einfachen Ansatz ermittelt.

Sonstige Angaben

Anteilwert	EUR	151,69
Ausgabepreis	EUR	151,69
Rücknahmepreis	EUR	150,93
Anteile im Umlauf	Stück	1.343.144,953

Angabe zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände

Bewertung

Für Devisen, Aktien und Anleihen, die zum Handel an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind, wird der letzte verfügbare handelbare Kurs gemäß § 27 KARBV zugrunde gelegt. Für Investmentanteile werden die aktuellen Werte, für Bankguthaben und Verbindlichkeiten der Nennwert bzw. Rückzahlungsbetrag gemäß § 29 KARBV zugrunde gelegt.

Für Vermögensgegenstände, die weder zum Handel an einer Börse noch an einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in den regulierten Markt oder Freiverkehr einer Börse einbezogen sind oder für die kein handelbarer Kurs verfügbar ist, werden gemäß § 28 KARBV i.V.m. § 168 Absatz 3 KAGB die Verkehrswerte zugrunde gelegt, die sich bei sorgfältiger Einschätzung nach geeigneten Bewertungsmodellen unter Berücksichtigung der aktuellen Marktgegebenheiten ergeben.

Unter dem Verkehrswert ist der Betrag zu verstehen, zu dem der jeweilige Vermögensgegenstand in einem Geschäft zwischen sachverständigen, vertragswilligen und unabhängigen Geschäftspartnern ausgetauscht werden könnte.

Jahresbericht RIV Rationalinvest Vermögensverwalterfonds

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

Gesamtkostenquote

Die Gesamtkostenquote (ohne Transaktionskosten) für das abgelaufene Geschäftsjahr beträgt 1,39 %.

Die Gesamtkostenquote drückt die Summe der Kosten und Gebühren (ohne Transaktionskosten) als Prozentsatz des durchschnittlichen Fondsvolumens innerhalb eines Geschäftsjahres aus.

An die Verwaltungsgesellschaft oder Dritte gezahlte Pauschalvergütungen: EUR 0,00.

Hinweis gem. § 101 Abs. 2 Nr. 3 KAGB (Kostentransparenz)

Die Gesellschaft erhält aus dem Sondervermögen die ihr zustehende Verwaltungsvergütung.

Der Gesellschaft fließen keine Rückvergütungen von den an die Verwahrstelle und an Dritte aus dem Sondervermögen geleisteten Vergütungen und Aufwendungserstattungen zu. Sie hat im Zusammenhang mit Handelsgeschäften für das Sondervermögen keine geldwerten Vorteile von Handelspartnern erhalten.

Rücknahmeabschläge, die vollumfänglich dem Sondervermögen für die Rücknahme von Investmentanteilen zugeflossen sind

Rücknahmeabschlag aus Mittelabfluss	EUR	132.615,10
-------------------------------------	-----	------------

Wesentliche sonstige Erträge und sonstige Aufwendungen

Wesentliche sonstige Erträge	EUR	0,00
Wesentliche sonstige Aufwendungen	EUR	42.729,74
davon Aufwendungen aus negativen Habenzinsen	EUR	40.886,07

Transaktionskosten (Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände)

Transaktionskosten	EUR	31.433,54
--------------------	-----	-----------

Die Transaktionskosten berücksichtigen sämtliche Kosten, die im Geschäftsjahr für Rechnung des Fonds separat ausgewiesen bzw. abgerechnet wurden und in direktem Zusammenhang mit einem Kauf oder Verkauf von Vermögensgegenständen stehen.

Jahresbericht RIV Rationalinvest Vermögensverwalterfonds

Angaben zur Mitarbeitervergütung

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Mitarbeitervergütung	in Mio. EUR	1,4
davon feste Vergütung	in Mio. EUR	0,9
davon variable Vergütung	in Mio. EUR	0,6
 Zahl der Mitarbeiter der KVG		 12
Höhe des gezahlten Carried Interest	in EUR	0
 Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Vergütung an Risktaker	in Mio. EUR	0,9
davon Führungskräfte	in Mio. EUR	0,9
davon Mitarbeiter mit Kontrollfunktionen	in Mio. EUR	0,1

Anmerkung: Bei obigen Summen treten Rundungsdifferenzen auf.

Vergütungssystem der Kapitalverwaltungsgesellschaft

Die Vergütungsordnung der RIV richtet sich nach den Leitlinien für solide Vergütungspolitik unter Berücksichtigung der AIFMD (ESMA/2013/232) sowie unter Berücksichtigung der Größe des Unternehmens und der Komplexität der Geschäftstätigkeit.

Der Aufsichtsrat legt die allgemeinen Grundsätze der Vergütungspolitik fest und stellt sicher, dass diese im Einklang mit den strategischen Zielen der RIV stehen und keine Anreize zur Eingehung von unverhältnismäßigen Risiken setzen. Die Überprüfung des Vergütungssystems erfolgt jährlich durch den Aufsichtsrat.

Grundsätzlich werden alle Mitarbeiter am Jahresüberschuss des Unternehmens beteiligt. Diese Gewinnbeteiligung richtet sich nach der Höhe des Vorsteuergewinns der Gesellschaft. Dies ermöglicht der RIV eine flexible Politik, bei der notfalls auf die Zahlung einer variablen Komponente auch ganz verzichtet werden kann. In keinem Fall darf die gewinnabhängige Vergütung das Zweifache des Festgehalts überschreiten.

Die Bemühungen der Vorstände und des Fondsmanagements sollen nicht der kurzfristigen Maximierung des Unternehmensgewinns dienen, sondern einer langfristig überdurchschnittlichen Performance der RIV-Fonds. Dabei sind aktuelle, als auch zukünftige Risiken zu berücksichtigen.

Um dies zu gewährleisten, haben sich die Vorstände und das Fondsmanagement verpflichtet, jährlich mindestens 25% der Brutto-Tantieme in die von der Gesellschaft gemanagten Fonds zu investieren, bis der Wert aller ihrer RIV-Fondsanteile mindestens dem jeweiligen fixen Jahresgehalt entspricht. Diese Anteile müssen mindestens bis zum fünften Jahr nach dem Ausscheiden aus der Gesellschaft gehalten werden.

Ettlingen, den 1. April 2020

R.I. Vermögensbetreuung AG
Der Vorstand

Wiedergabe des Vermerks des Abschlussprüfers

Zum Jahresbericht des Sondervermögens RIV Rationalinvest Vermögensverwaltungsfonds haben wir folgenden uneingeschränkten Vermerk erteilt:

„An die R.I. Vermögensbetreuung AG, Ettlingen

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens RIV Rationalinvest Vermögensverwaltungsfonds - bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 01. April 2019 bis zum 31. März 2020, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 31. März 2020, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 01. April 2019 bis zum 31. März 2020 sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang - geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der R.I. Vermögensbetreuung AG unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter und des Aufsichtsrats für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der R.I. Vermögensbetreuung AG sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung des Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen - beabsichtigten oder unbeabsichtigten - falschen Darstellungen ist.

Jahresbericht

RIV Rationalinvest Vermögensverwalterfonds

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Investmentvermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u.a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens durch die R.I. Vermögensbetreuung AG zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Der Aufsichtsrat der R.I. Vermögensbetreuung AG ist verantwortlich für die Überwachung des Rechnungslegungsprozesses der R.I. Vermögensbetreuung AG zur Aufstellung des Jahresberichts des Sondervermögens.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen - beabsichtigten oder unbeabsichtigten - falschen Darstellungen ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher - beabsichtigter oder unbeabsichtigter - falscher Darstellungen im Jahresbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der R.I. Vermögensbetreuung AG abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der R.I. Vermögensbetreuung AG bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die R.I. Vermögensbetreuung AG aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die R.I. Vermögensbetreuung AG nicht fortgeführt wird.

Jahresbericht

RIV Rationalinvest Vermögensverwalterfonds

- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresberichts, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.“

Gensingen, den 18. Juni 2020

App Audit GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft



Jürgen App
Wirtschaftsprüfer

